

Patienteninformation

zur Vermittlung von psychotherapeutischen Terminen durch die Terminservicestelle Bayern



Seit 1. April 2017 vermitteln die Terminservicestellen der Kassenärztlichen Vereinigungen freie Termine für psychotherapeutische Sprechstunden und Akutbehandlungen. Ab Oktober 2018 werden darüber hinaus Termine für zeitnah erforderliche probatorische Sitzungen vermittelt.

Die Servicestelle vermittelt anfragenden Patienten Termine bei niedergelassenen ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten.

Aufgabe der Terminservicestelle Psychotherapie

Die Terminservicestelle der KVB unterstützt Sie auf Wunsch dabei, einen Termin für eine Psychotherapeutische Sprechstunde, eine Akutbehandlung oder zeitnah erforderliche probatorische Sitzungen, bei einem niedergelassenen ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten zu vereinbaren.

Bitte beachten Sie:

- Das Angebot richtet sich an gesetzlich krankenversicherte Patienten.
- Sie benötigen keine Überweisung.
- Es werden über die Terminservicestelle Psychotherapie ausschließlich Termine für folgende Sprechstunden vermittelt:
 - **Psychotherapeutische Sprechstunde:** Diese dient der zeitnahen, orientierenden und diagnostischen Abklärung. Somit ist ein niederschwelliger Zugang zur psychotherapeutischen Versorgung gegeben.
 - **Akutbehandlung:** Diese dient einer zeitnahen psychotherapeutischen Intervention, die zur Entlastung von akuten psychischen Krisen- und Ausnahmezuständen führt.
 - **Zeitnah erforderliche probatorische Sitzung:** Die Terminservicestelle vermittelt probatorische Sitzungen bei Psychotherapeuten, wenn eine zeitnahe Behandlung erforderlich ist. Voraussetzung ist der Besuch einer Psychotherapeutischen Sprechstunde. Nur wenn der Psychotherapeut anschließend eine psychotherapeutische Behandlung empfiehlt und diese auf dem Formular PTV 11 als „zeitnah“ erforderlich kennzeichnet, besteht ein Anspruch.

- Seit 1. April 2018 muss jeder Patient vor einer Akutbehandlung oder Probatorik eine Psychotherapeutische Sprechstunde aufsuchen.

So funktioniert die Terminvermittlung

- Sie rufen bei der Terminservicestelle an und Ihre Daten werden aufgenommen.
- Nach Ihrem Anruf sucht die Terminservicestelle einen Behandlungstermin bei einem niedergelassenen ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten und meldet sich innerhalb einer Woche bei Ihnen zurück.
- Die Wartezeit zwischen Ihrem ersten Anruf und Ihrem Termin wird fünf Wochen nicht überschreiten.
- Sie bestätigen den Termin beim Psychotherapeuten.
- Die durch die Terminservicestelle vermittelten Termine sind verbindlich. Sollten Sie den durch die Terminservicestelle vereinbarten Termin wieder absagen müssen, rufen Sie bitte immer den vermittelten Psychotherapeuten an und informieren Sie diesen über Ihre Absage, damit der Termin wieder an andere Patienten vergeben werden kann.
- Sollte Ihnen die Terminservicestelle Psychotherapie keinen Termin bei einem niedergelassenen ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten anbieten können, vermittelt sie Ihnen einen ambulanten Termin in einem Krankenhaus.

Bitte beachten Sie:

- Von der Terminservicestelle erhalten Sie einen Termin bei einem niedergelassenen ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, der im jeweiligen Zeitraum freie Termine hat. Die **Vermittlung eines Wunschtermins ist nicht möglich**. Auch Termine bei „Wunschpsychotherapeuten“ sind nicht vermittelbar.

- Unter <http://arztsuche.kvb.de> erfahren Sie, welche ärztlichen oder psychologischen Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten in Ihrer Nähe praktizieren.
- Der Terminservice vermittelt nur Termine bei Fachärzten und Psychotherapeuten im gesetzlichen Rahmen. Zahnärzte und Kieferorthopäden sind von der Vermittlung ausgenommen.
- Weitere Informationen zur Terminservicestelle Bayern finden Sie unter www.terminservicestelle-bayern.de

Kontakt

- Sie erreichen die Terminservicestelle Psychotherapie
Montag bis Freitag **von 7.00 bis 19.00 Uhr**
unter Telefon **116117**
Gehörlosenfax **09 21 / 78 77 65 – 5 50 21**

Schriftliche Anfragen per Fax werden von der Terminservicestelle ausschließlich für gehörlose Patienten beantwortet. Eine Anfrage per E-Mail ist grundsätzlich ausgeschlossen.